

Stand 1.1.2026

Risiko		Sparen		Koordinationsabzug: maximal CHF 26'460 (Stand 2026) (7/8 der max. AHV-Rente) Rücktrittsalter: 65 (Plan Sparen BVG+: Rücktrittsalter F65/M65) Altersrente: 5.3% des voraussichtlichen Alterskapitals mit Zins Kinder-Altersrente: 20% der Altersrente				Verzinsung Alterskapital: mind. BVG-Mindestzins (1.25% Stand 2026) Projektionszins: analog Verzinsung Alterskapital Technischer Zinssatz: 1.75% (Stand 2026) Technische Grundlagen: BVG 2025/PT					
		Sparen BVG + 18–24 J. 0% 25–34 J. 7% 35–44 J. 10% 45–54 J. 15% 55–65 J. 18%		Sparen 3 18–24 J. 0% 25–34 J. 10% 35–44 J. 13% 45–65 J. 18%		Sparen 5 18–24 J. 0% 25–34 J. 12% 35–44 J. 15% 45–65 J. 18%		Sparen 6 18–24 J. 0% 25–34 J. 13% 35–44 J. 16% 45–54 J. 20% 55–65 J. 22%		Sparen fix 18–24 J. 0% 25–54 J. 15% 55–65 J. 18%		Sparen fix+ 18–24 J. 0% 25–54 J. 17% 55–65 J. 20%	
Ehegatten-/Lebenspartnerrente: 2/3 der versicherten Invaliden- bzw. laufenden Altersrente Kinderrente: 20% der versicherten Invaliden- bzw. laufenden Altersrente Todesfallsomme: Austrittsleistung	Risiko + Invalidenrente: 5.3% des voraussichtlichen Alterskapitals ohne Zins	Sparen BVG + Risiko +	Sparen 3 Risiko +	Sparen 5 Risiko +	Sparen 6 Risiko +	Sparen fix Risiko +	Sparen fix+ Risiko +	In Ergänzung zu den Risikoplänen: Bei der Versicherung eines zusätzlichen Todesfallkapitals von 100% des versicherten Lohnes oder des AHV-Lohnes ergeben sich Beiträge von 0.2% des versicher- ten Lohnes bzw. des AHV-Lohnes					
	Risiko 40 Invalidenrente: 40% des versicherten Lohnes	Sparen BVG + Risiko 40	Sparen 3 Risiko 40	Sparen 5 Risiko 40	Sparen 6 Risiko 40	Sparen fix Risiko 40	Sparen fix+ Risiko 40						
	Risiko 50 Invalidenrente: 50% des versicherten Lohnes	Sparen BVG + Risiko 50	Sparen 3 Risiko 50	Sparen 5 Risiko 50	Sparen 6 Risiko 50	Sparen fix Risiko 50	Sparen fix+ Risiko 50						
	Risiko 55 Invalidenrente: 55% des versicherten Lohnes	Sparen BVG + Risiko 55	Sparen 3 Risiko 55	Sparen 5 Risiko 55	Sparen 6 Risiko 55	Sparen fix Risiko 55	Sparen fix+ Risiko 55						
	Risiko 60 Invalidenrente: 60% des versicherten Lohnes	Sparen BVG + Risiko 60	Sparen 3 Risiko 60	Sparen 5 Risiko 60	Sparen 6 Risiko 60	Sparen fix Risiko 60	Sparen fix+ Risiko 60						
In Ergänzung zu den Sparplänen: Zusatzsparen mit 1 bis 8%													

Das Plansystem

Mit der modular aufgebauten Planpalette im Vorsorgewerk Service Public lassen sich die verschiedenen Sparmodelle zur Finanzierung der Altersleistungen mit dem gewünschten Risikoplan kombinieren. Auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasste Spar- und Risikopläne sind auf Anfrage ebenfalls möglich.

Option: Sparen ab Alter 18

Beginn des Sparprozesses ab 1. Januar des vollendeten 17. Altersjahres.

Risikovorsorge

Die Invalidenrente wird im ordentlichen AHV-Alter durch eine Altersrente abgelöst. Auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasste Risikomodule sind auf Anfrage möglich.

Beitragsaufteilung

Die Beitragsaufteilung zwischen Arbeitgeber/-in und Arbeitnehmer/-in ist frei wählbar, wobei die/der Arbeitgebende mindestens 50% der Gesamtbeiträge übernehmen muss.

Umwandlungssatz

Pensionierung	Alter 65	Alter 64	Alter 63
Umwandlungssatz	5.30%	5.16%	5.02%

Die gesetzlichen Mindestleistungen nach BVG sind in jedem Fall garantiert.

Koordinationsabzug (KOAB)

- AHV-Lohn abzüglich Koordinationsabzug gemäss BVG (2026 = CHF 26'460).
- AHV-Lohn abzüglich Koordinationsabzug gemäss BVG mit Berücksichtigung des Beschäftigungsgrades für Teilzeitbeschäftigte.
- Kein Koordinationsabzug (der versicherte Lohn entspricht dem AHV-Lohn).
- Ein unterschiedlicher Koordinationsabzug für den Spar- und den Risikolohn ist möglich.

Beitragsbefreiung

Die Beitragsbefreiung ist bei Krankheit und Unfall nach 3 Monaten Arbeitsunfähigkeit ohne Zuschlag auf dem Risikobeitragssatz inbegriffen.